

# AUSBILDUNG FÜR PSYCHOSOZIALE PROZESSBEGLEITER/INNEN

## ANMELDUNG

I. DATEN DER VOM BUNDESMINISTERIUM FÜR JUSTIZ GEFÖRDERTEN OPFERHILFEEINRICHTUNG:	
Name:	
Adresse (Straße, PLZ, Ort):	
Telefon:	
E-Mail:	
Zahl der im Vorjahr durchgeführten Prozessbegleitungen	
II. DATEN DER TEILNEHMERIN / DES TEILNEHMERS:	
Name:	
Vorname:	
Geburtsdatum:	
Akademischer Titel:	
Quellberuf:	
Tätig für die Opferhilfeeinrichtung:	<input type="checkbox"/> siehe Punkt I <input type="checkbox"/> abweichend von Punkt I: Name der Einrichtung: _____ Straße: _____ PLZ/Ort: _____
In der Opferhilfeeinrichtung tätig seit:	
Gegebenenfalls: Ausübung der Prozessbegleitung seit:	
Gegebenenfalls: Zahl der bisher durchgeführten Prozessbegleitungen:	
III. KURSORT	
<input type="checkbox"/> Justiz-Bildungszentrum Schwechat	<input type="checkbox"/> Justiz-Bildungszentrum Kitzbühel

Die Anmeldung ist verbindlich.

Die Opferhilfeeinrichtung gewährleistet, dass die Teilnehmerin / der Teilnehmer die (Qualitäts-)Standards für Prozessbegleitung aus dem jeweiligen Fachbereich (Prozessbegleitung für Frauen als Betroffene von Männergewalt und Frauenhandel, Prozessbegleitung von Mädchen, Buben und Jugendlichen als Opfer sexueller und physischer Gewalt, Prozessbegleitung für Opfer situativer Gewalt) insbesondere hinsichtlich Qualifikation und Anforderungsprofil erfüllt.

Die Opferhilfeeinrichtung und die Teilnehmerin / der Teilnehmer bestätigen, dass die Teilnehmerin / der Teilnehmer bis zum Beginn der Ausbildung an keiner anderen vom Bundesministerium für Bildung und Frauen oder vom Bundesministerium für Familien und Jugend geförderten Ausbildung für Prozessbegleiter/innen teilgenommen hat.

Das MZ.O behält sich – in Absprache mit dem Bundesministerium für Justiz, Bundesministerium für Bildung und Frauen und Bundesministerium für Familien und Jugend – vor, die Teilnehmer/innen insbesondere nach den Kriterien (1) der Ausgewogenheit nach Opfergruppen und Regionen; (2) der Größe der anmeldenden Opferhilfeeinrichtungen und der Anzahl der Prozessbegleitungsfälle pro Jahr; sowie (3) des Zeitpunkts des Einlangens der Anmeldung zu reihen.

Bei Anmeldung mehrerer Mitarbeiter/innen durch eine Opferhilfeeinrichtung wird ersucht, für den Fall dass nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden können, eine Reihung vorzunehmen und mittels separaten E-Mails dem MZ.O ([sadjadi@clc.or.at](mailto:sadjadi@clc.or.at)) bekannt zu geben.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Vertreter/in der anmeldenden Opferhilfeeinrichtung